

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 01 Wifö, Koordination
Datum: 15.10.2015
Drucksache Nr. 1710/2015

Beschlussvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 29.10.2015

- nicht öffentlich -

Sitzung Gemeinderat am 19.11.2015

- öffentlich -

Abschlussbericht Einstiegsberatung Klimaschutz

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Abschlussbericht „Coachingphase Kommunalen Klimaschutz“ einschließlich des darin enthaltenen Maßnahmen- bzw. Prioritätenkatalogs für die nächsten Jahre.

Erläuterungen:

In der aktuellen Phase der Aktivitäten Schwetzingens in Sachen Klimaschutz, der so genannten Einstiegsberatung / Coaching zum kommunalen Klimaschutz, geht es darum, die örtlichen Verhältnisse, die möglichen Beteiligten, Netzwerkstrukturen und auch mögliche Schwerpunkte eines Klimaschutzkonzeptes zu untersuchen und erste Ziele zu definieren. Eingebunden ist hier sowohl die Verwaltung, aber auch der Gemeinderat. In dieser intern ausgerichteten Phase ist noch keine Bürgerbeteiligung vorgesehen. Offizielle Projektzeitraum ist 01.11.2014 bis 31.10.2015. Die formulierten Ziele und Maßnahmen bilden einen Prioritätenkatalog für die nächsten Jahre. Jede einzelne Maßnahme ist aber noch separat vom Gemeinderat zu beschließen. Im Zuge des sich anschließenden integrierten Klimaschutzkonzeptes ist zu erwarten, dass es hier zu einer Bündelung von Maßnahmen kommen wird.

Der Projektablauf gliederte sich wie folgt:

- 1. Workshop Ist-Situation / Mitarbeiter der Verwaltung, 16.04.2015, 13:30 – 16:30 Uhr**
- 2. Workshop Ist-Situation / Mitglieder Gemeinderat/TA, 25.04.2015, 9:30 – 12:30 Uhr**
- 3. Workshop Klimaschutzziele und -Maßnahmen bestimmen / Gemeinderat u. Verwaltung, 18.07.2015, 9:30 – 12:30 Uhr**
- 4. 17.09.2015 Workshop Klimaschutzziele und -Maßnahmen festlegen**
- 5. 29.10.2015 Vorstellung des Endberichts im Technischen Ausschuss**
- 6. 19.11.2015 Annahme des Endberichts im Gemeinderat (öffentlich)**

Insgesamt wurde deutlich, dass Schwetzingen bei den Klimaschutzaktivitäten in einigen Teilbereichen in der Vergangenheit schon Profil gezeigt hat, während in anderen Teilbereichen noch Aufholbedarf besteht.

Antrag Integriertes Klimaschutzkonzept genehmigt

Im März 2015 wurde in Abstimmung mit der KLiBA und den Stadtwerken fristwährend der Folgeantrag für das eigentliche Klimaschutzkonzept gestellt. Hier findet dann auch die Einbindung der Bürgerschaft und der Unternehmen statt. Der Förderbescheid ging der Stadt am 07.09.2015 zu. Voraussichtlicher Projektbeginn ist der April 2016. Vor Auftragserteilung an ein projektbegleitendes Fachbüro wird die Leistung zunächst öffentlich ausgeschrieben.

Anlagen:

Abschlussbericht „Coaching Kommunalen Klimaschutz“ (Kliba)

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: